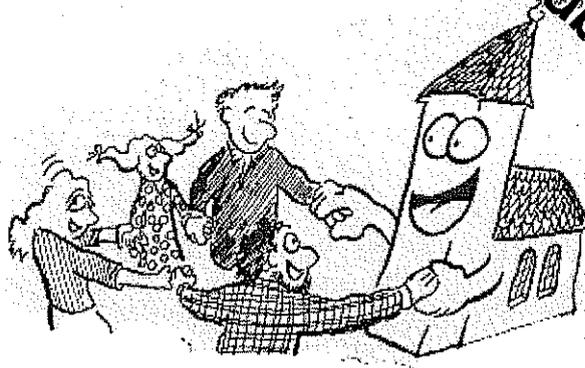


Hasseldieksdammer Rundbrief



Mitteilungen vom „Runden Tisch“ Nr. 23

3/2006

Einladung zum nächsten "Runden Tisch in Hasseldieksdamm"

Alle H'dammer sind wie immer herzlich eingeladen zum 3. "Runden Tisch" in 2006:

Montag, 4. September 2006, um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus der Erlöserkirche

Themen:

- Stadtteilstadt H'damm 2006 (Fotorückblick*) und Auswertung)
- 50+, Walkingtreff etc.
- Vorbereitung Adventskalender 2006 in H'damm
- Was bewegt uns sonst in/für H'damm?
- und natürlich: Klönschnack

*) auch wer sich nur mal die Schnappschüsse ansehen möchte, ist herzlich eingeladen, leider können wir nur sehr wenige im Rundbrief zeigen

Initiativen des „Runden Tisches“ und Interessantes aus H'damm:

Radtour 2006 zum Café Zeit

11. Juni 2006, Sommer in Kiel, sportliche H'dammer, rekordverdächtige Kuchenstücke im Café Zeit - eine Kombination, die nur einen Schluss zulassen kann: der jährliche Fahrradausflug der Walkinggruppe H'damm kann beginnen. Streckenführung: Jacob Repp. Zwar liegt seine Alterszahl noch im einstelligen Bereich, doch hat er bei seinem Assistenten mit Vater Josef eine gute Wahl getroffen. Die Streckenführung: ein Gedicht: Schleswig Holstein, wie man es sonst nur aus den Touristenprospekten kennt, erste Mückenstiche am See, Blick auf Schwimmer, die weiß eintauchen und blaugefroren wieder auftauchen, und dann- der Lohn des Trampelns: Kuchenstücke, so groß, dass man lieber nicht gemeinsam mit ihnen auf den Fotos gezeigt werden möchte.

Die Rückfahrt zeigt wieder ganz neue Gegenden, die Pipi-Büsche vom letzten Jahr werden wieder erkannt, aber trocken gelassen, und am Nachmittag lassen die Erwachsenen die strammen Waden endlich auf der Terrassenliege ausruhen, während die Kinder zum Spielen im Baum verschwinden.

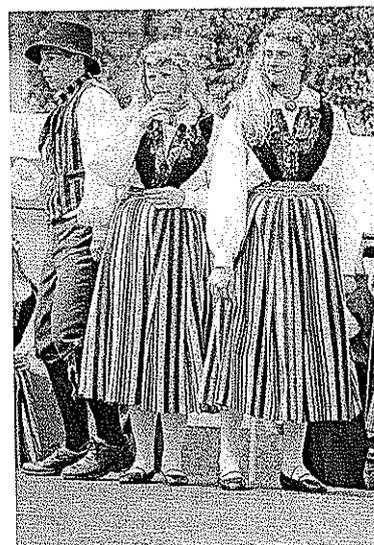
Danke, Jacob, fürs nächste Jahr bist du schon jetzt als Tourleiter gewählt. Und wir laden die fitten Leser dieser Zeilen schon jetzt zum Mitfahren ein!

Kondition bekommt man übrigens am einfachsten beim Walkingtreff. [Gisela Höhne-Stenner]

18. Juni 2006: 3. Stadtteilstfest in H'damm - Rückblicke



Es ist fast schon eine Tradition: Zum dritten Mal rief der Runde Tisch H'damm zum Stadtteilstfest zur Kieler Woche auf den Stadtteilstmittelpunkt zwischen Erlöser-Kirche u. AWO-Service-Haus. Das Organisations-Team um Dörte Sell (und Josef Repp) hatte rund zwei Dutzend Firmen, Vereine u. Verbände anregen können, darzustellen, was alles in H'damm vor sich geht: Von einer Hüpf-Burg über ein reichhaltiges Kuchen-Büffet bis zur reichhaltigen Tombola haben alle dazu beigetragen, daß für jeden Besucher etwas geboten werden konnte. Die Stadtverwaltung war nicht nur bei der Vorbereitung u. Entsorgung behilflich, sondern schickte auch eine estnische Folklore-Gruppe (s. Bild), die zur Kieler Woche zu Besuch war, um ihre Kunst zu zeigen. Vom Luft-Ballon-Start auf dem Kirchen-Vorplatz bis zum Gospel-Chor als Schlußakt schien die Sonne u. trug damit zum Motto des Festes bei: Unser H'damm soll - noch - schöner werden. Übrigens: Das finanzielle Ergebnis läßt hoffen, daß einige neue Aktionen zu dem Motto gestartet werden können.



[H. H. Bald]

Das Stadtteilstfest war für mich ...

...bunt und fröhlich, vielseitig und neu, groß und arbeitsintensiv, lustig und kreativ, sonnig und freundlich, beschaulich und informativ, schön und überraschend. Mir fällt noch mehr ein, aber wir müssen uns ja für das nächste Fest auch noch etwas aufheben. [Dörte Sell]

Zum Wohlfühlen

Ich fühle mich wohl auf dem Stadtteilstfest wegen der harmonischen Atmosphäre. Wenn ich hinter dem Kuchenbuffet stehe, freue ich mich über den regen Zuspruch, den der gespendete Kuchen bei den freundlichen Besuchern findet. Das Fest ist ein frohes Miteinander von Alt u. Jung u. jedem wird etwas geboten für die Seele, den Geist u. den Körper. Man hat Gelegenheit, H'dammer besser kennenzulernen u. sich über die vielfältigen Darbietungen gemeinsam zu freuen. Mir fällt auf, dass alle Beteiligten mit Eifer dabei sind. Eine Tradition, die mir auch sehr gefällt, ist der Auftakt mit Gottesdienst + Kinderaufführung u. der Abschluss mit Gesang des Gospelchores. [Birgit Krebs]



3. Auflage u. 3. Erfolg - Auch das 3. Stadtteilstfest war auch dank des herrlichen Wetters



Ihre 3. Tombola:
die Blumtritts

wieder ein großer Erfolg. Die Besucher waren über das große Angebot der verschiedenen Verbände, Vereine, Parteien usw. wieder restlos zufrieden. Bei Kaffee u. Kuchen oder Bratwurst u. Bier wurden neue u. alte Bekanntschaften geschlossen und gepflegt. Die Tombola, die mit vielen kleinen u. großen Preisen lockte, war auch dieses Jahr ein großer Anziehungspunkt. Die 2000 Lose waren innerhalb von 3 Stunden ausverkauft. Und wie alle anderen Einnahmen des vielfältigen Angebots kommen sie einem guten Zweck zugute. Das erfreute natürlich auch alle ehrenamtlichen Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

[Wolfgang Blumtritt]

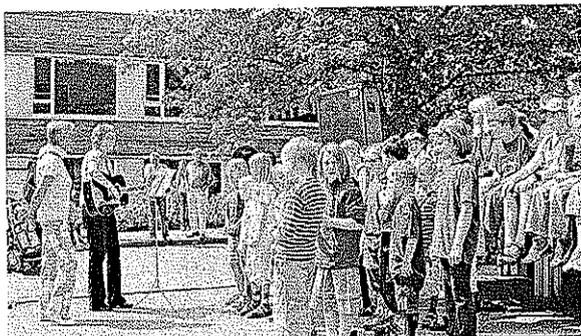
Bestimmt nicht das letzte Mal

Kollhorst e.V. war in diesem Jahr das erste, doch bestimmt nicht das letzte Mal dabei: Das Stadtteilstfest in H'damm ist eine kleine, feine und gut organisierte Veranstaltung mit Wohlfühlatmosfera. Besonders, weil Kollhorst am äußersten Rand des Stadtteils liegt, haben wir uns gefreut, unsere natur- und umweltpädagogische Arbeit und den Naturerlebnisraum "Alte Stadtförsterei Kollhorst" vorstellen zu können. Wir haben interessante Gespräche geführt und hatten viel Spaß. Das lässt uns hoffen, in der Zukunft viele Bewohner H'damms in Kollhorst zu treffen! Vielen Dank an die Organisatoren und: wir freuen uns auf das nächste Mal!



Kollhorst e.V. beim Standaufbau

[Kollhorst e.V.]



Aufführung unserer Gorch-Fock-Schule

Nach unserem Auftritt haben wir noch viele Spiele gespielt und Kuchen gegessen. Es gab sogar eine Tombola. Das Stadtteilstfest hat großen Spaß gemacht.

Ich fand das Stadtteilstfest schön. Es waren viele Spiele da und es gab eine Menge schöner Auftritte. Besonders schön war das Anmalen der Holzfiguren. Auch das Schminken fand ich gut. Viel Glück hatten wir mit dem Wetter.

[Hannah Thomsen]

Es war ein tolles Fest. Es gab Kuchen und Wurst mit Ketchup und Senf und Getränke. Ich fand auch die Hüpfburg super. Man konnte auch Lose kaufen. Es gab auch einen Stand, an dem man Holztiere anmalen konnte. Der Chorauftritt war toll.

Wir fanden das Stadtteilstfest schön. Auch die Spiele haben viel Spaß gemacht. Zum Glück sind wir nicht zusammen mit den Ballons weggeflogen. Wir haben uns geschminkt. Danach waren wir im Regenbogenkindergarten u. haben Schachteln gebastelt.

[Sarah-Celine Stegemann, Pia Sievert, Lisa Quackenbrügger]

[die Redaktion der Schülerzeitung]

Schminken ist toll – schön, nicht !!



[Lene Charlotte Nehls]

Konzerte im Servicehaus

Darüber haben sich die Mieter des Servicehauses der AWO sehr gefreut. Innerhalb von acht Tagen konnten wir uns an zwei wunderschönen Konzerten erfreuen.

Frau Dorau u. der Kinderkirchenchor haben uns mit Liedern, Klavier u. Flötespielen toll unterhalten. Ebenso engagiert u. begeistert zeigten sich die Violinen - SchülerInnen von Michaela Freytag. Für mich als Beobachter war es besonders schön, die Freude u. Anteilnahme der älteren Menschen zu beobachten, die heute allein Konzerte nicht mehr besuchen können. Allen Akteuren sage ich herzlichen Dank.

[Uwe Schneider]

Flohmarkt-Börse "Alles rund um's Kind"

Der Evangelische Kindergarten, Am Wohld 2-4, veranstaltet wieder eine

Flohmarkt-Börse "Alles rund um's Kind" am Samstag, 07. Okt. 06 von 14 bis 16 Uhr.

Verkauft werden nach Größen sortierte Kinderbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Fahrzeuge, Umstandsbekleidung, Babybedarf etc. Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Ein Teil des Verkaufserlöses sowie des Kuchenverkaufs kommt dem Kindergarten zugute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Falls Eltern Interesse haben u. ihre Sachen zum Verkaufen abgeben möchten, bitte bei Sabine Bölsch, Tel. 7802725, melden. [Sabine Bölsch]

Begegnung erwünscht: der Adventskalender Hasseldieksdamm



Unvorstellbar bei diesem sommerlichen Wetter: aber „der 1. Dezember kommt bestimmt !“, und damit auch **unser 6. Adventskalender**. Erklärungen sind wohl nicht mehr erforderlich. Die ersten Termine sind schon vergeben, aber es gibt noch viele Möglichkeiten, das Adventstürchen zu öffnen und eine davon möchten wir gerne für Sie reservieren. Wenn Sie mitmachen möchten oder Fragen haben, dann melden Sie sich doch bitte bei mir, Doris Scheper, unter der Tel-Nr. 521069.

Was ist los in Hasseldieksdamm – September bis Dezember 2006 ?

ACHTUNG	Walking-Treff H'damm: sonntags, 9.00 h, dienstags, 18.00 h und mittwochs, 10.00 h, Treffpunkt für Interessierte: vor der Erlöserkirche
ACHTUNG	dienstags, 14.30 h, gemeinsamer flotter Spaziergang; Treffpunkt: Kindergarten/AWO-Servicehaus
jeden 1. Do. im Monat	15.00 h, Spaziergang mit Rollstuhlfahrern. Treffen: AWO-Servicehaus. Fragen? Herr Holz, Tel. 52 75 36
jeden 2. Do. im Monat	19.30 h, Ortsbeirat Schreventeich/Hasseldieksdamm; Themen/Orte bitte den KN entnehmen oder erfragen bei Eberhard Stein, Tel. 52 52 53
04.09.2006	19.30 h, 3. Treffen des Runden Tisches 2006, im Gemeindesaal der Erlöserkirche (s. Ankündigung)
04.09.2006	15.00 h, Spielenachmittag im AWO-Servicehaus Am Wohld
06.09.2006	18.30 – 19.30 h, Kindergarten, neuer Entspannungskurs, Auskunft bei Inge Große-Hellweg, Tel.: 52 15 03
20.09.2006	15.30 h, Konzert mit dem Chor der Kirchengemeinde, Leitung Frau Schulz-Kokerbeck, im AWO-Servicehaus Am Wohld,
02.10.2006	15.00 h, Spielenachmittag im AWO-Servicehaus Am Wohld 1
07.10.2006	14 - 16 h, Evangelischer Kindergarten, Am Wohld 2-4, Flohmarkt-Börse "Alles rund um's Kind" (s. Einladung oben)
19.10.2006	Beginn eines neuen Fastenkurses; Fragen/Interesse? – Auskunft bei Inge Große-Hellweg, Tel.: 52 15 03
06.11.2006	15.00 h, Spielenachmittag im AWO-Servicehaus Am Wohld 1
07.11.2006	13.30 od. 15.00 h, „50+“: Ausflug od. Spiele ??? Bitte anmelden bis 24.10.2006 bei Doris Scheper (Tel.521069)
01.12.2006	18.00 h, Beginn Adventskalender 2006, Kirchplatz der Erlöserkirche
Merken!!! 01.12.2006	18.45 h, 4. Treffen des Runden Tisches 2006, im Gemeindesaal der Erlöserkirche (direkt nach dem 1. Adventskalender)

Termine für unser nächstes Blatt? - Bitte bei Frau Scheper melden, Tel: 52 10 69.

Allen Autorinnen und Autoren sei für Ihre Beiträge ganz herzlich gedankt. Um alle Beiträge zu berücksichtigen, musste **leider** teilweise etwas gekürzt u. redaktionell angepasst werden. Wir bitten um Verständnis.

für den „Runden Tisch“

der Ausschuss für Organisation